

MANAGEMENT INFO



// Software-as-a-Service Hosting

Qualitätsrichtlinien von FNT für Sicherheit und Systemverfügbarkeit

Welche Systemverfügbarkeit wird durch die FNT GmbH garantiert?

Planmäßige Wartungen werden in definierten Wartungsfenstern jeweils dienstags und donnerstags zwischen 4.00 und 8.00 Uhr durchgeführt. Bei Abweichungen wird der Kunde vorab darüber per Email informiert. Die Verfügbarkeit der Software wird mit einem Jahresmittel von 98,5% garantiert. Hiervon ausgenommen sind diejenigen Zeiträume, die oben aufgeführt sind.

Wie ist das Rechenzentrum gegen Ausfälle gesichert?

Die Internetanbindung des Rechenzentrums ist über ein selbstständiges, autonomes System mit redundanter IPv4 und IPv6 Anbindung durch Multi-Carriersystematik zu deutschen ISPs auf SDH-Basis ausgeführt. Das Rechenzentrum ist auf eine zweite Lokation gesichert. Eine redundant ausgelegte USV-Anlage sowie der mögliche Einsatz eines Notstromaggregats garantieren die Stromversorgung bei einem Netzausfall. Das Rechenzentrum liegt geografisch bei 8 Höhenmeter über der

Kanalisation und 500 m vom nächsten fließenden Gewässer bei 20 m Höhendifferenz entfernt. Die USV und Notstromsysteme sind brandtechnisch und räumlich vom Serverraum getrennt.

Wie ist das Rechenzentrum gegen Netzwerk-Angriffe gesichert?

Ein Firewallcluster in Verbindung mit einem IDS dient der Absicherung von Netzwerkangriffen sowohl für den internen als auch externen Netzwerkverkehr.

Wie werden die Daten in der FNT SaaS-Lösung gesichert?

Die FNT GmbH führt regelmäßige Sicherungen der Datenbestände durch. Dabei wird täglich ein Datenbank-Dump für jedes Kundensystem angelegt. Sicherungen werden nach 7 Tagen überschrieben. Die Wiederherstellung eines Datenbank-Dumps auf Kundenanforderung ist generell möglich. Die entstehenden Kosten für die Wiederherstellung des Systems werden dem Kunden in Rechnung gestellt. Der Kunde erhält vor der Wiederherstellung ein Angebot.